

Hamburg, Am Brunnenhof

Vier Bauabschnitte der Wohnanlage St. Pauli in gut vernetzter Nachbarschaft

Besondere Anerkennung

Bauherr und Eigentümer
Entwurf und Planung

Altonaer Spar- und Bauverein eG, Hamburg
Beata Huke-Schubert GbR | Architekturbüro,
Hamburg

Anzahl der Wohnungen: 120
Wohnfläche insg.: 6.140 m²
Grundstücksgröße: 3.700 m²
Gesamtkosten brutto: 10,19 Mio. Euro
Baukosten brutto: 1.000 Euro/m²
Jahr der Fertigstellung: 2008

Primärenergiebedarf: 46-59 kWh/m² p.a.
Spez. Transmissions-
wärmeverlust: 0,43 -0,72 W/m² p.a



Die Wohnanlage gruppiert sich um die Friedenskirche.



Nach der energetischen Modernisierung ergibt sich eine Einsparung des Jahresprimärenergiebedarfs von 85-89%. Los 2 erhielt eine Photovoltaikanlage und Los 4 eine Thermosolaranlage.

<< Aus dem Votum der Jury

Mit einem differenzierten Sanierungskonzept hat die Genossenschaft die Wohnanlage am Rande des Szeneviertels St. Pauli aufgewertet und damit gleichzeitig einen Beitrag zum Attraktivitätsgewinn des öffentlichen Raumes geleistet.

Die baulichen Maßnahmen und die gebäudetechnischen Aufwertungen verfolgten das Ziel, Mieterhöhungen zu vermeiden und Nebenkosten zu senken. Die energetische Modernisierung erfüllte bei drei der vier Baulose den Neubaustandard ENEC-30 %.

Die Sanierung der Gebäude aus der Gründerzeit und den 1920er Jahren erfolgte im bewohnten Zustand. Mit Rücksicht darauf, dass die Gebäude teilweise unter Denkmalschutz stehen, wurde hinsichtlich der Farbgebung, der Fensterteilung und der Dämmung differenziert und sensibel vorgegangen.

Mieterfreundliche Außenanlagen und vorgestellte Balkone befördern den Kontakt der Bewohner zum Außenraum, Glasbrüstungen erzeugen Transparenz. Die energetische Sanierung reduziert die Mietnebenkosten und bildet damit die Basis einer für die Mieter wirtschaftlich angemessenen Erneuerung.

Durch das quartiersbezogene Vorgehen, benachbart zu Friedenskirche und Brunnenhof, ist der Genossenschaft eine stadtteilbezogene Aufwertung gelungen, deren oberstes Ziel der Erhalt der Einwohnerstruktur war.



Los 1: Straßenfassade



Los 2: Fassadenansicht



Los 3: Gebäude mit Umgebung



Los 4: Fassadenansicht